

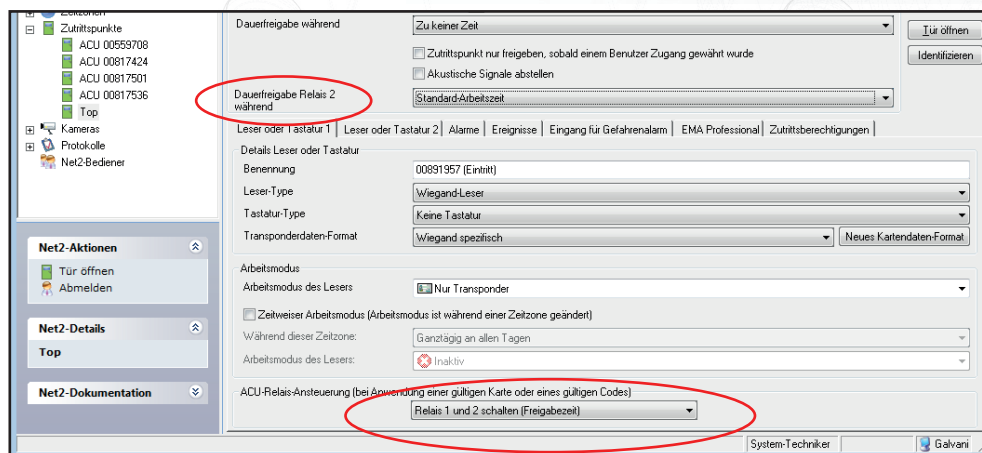
Eine Tür - zwei Verschlüsse

Warum zwei Verschlüsse für eine Tür verwenden?

Es gibt spezielle Zutrittspunkte, an denen eine Tür mit zwei Verschlüssen geschützt ist. Vielfach ist eine Ansteuerung von zwei Verschlüssen zu langsam, insbesondere wenn tagsüber diese Türen häufig frequentiert werden. Die Möglichkeit spezielle Schlösser mit zwei Verschlüssen zu verwenden, kann eine passende Lösung darstellen. Tagsüber während der Arbeitszeit wird nur ein Verschluss angesteuert, während außerhalb der üblichen Arbeitszeiten beide Verschlüsse aktiviert sind.

Wie zwei Verschlüsse an einer Tür parametrieren werden

Dieses Leistungsmerkmal erfordert die Net2 Software Version 4.21 oder später und Net2 classic oder Net2 plus Türsteuerzentralen. Die 'ACU Relais-Ansteuerung ...' wird auf 'Relais 1 und 2 schalten (Freigabezeit)' gesetzt. Die Ansteuerungen der Verschlüsse erfolgen über das Relais 1 für den ersten Verschluss, bzw. Relais 2 für den zweiten Verschluss.



Sollte eine zeitweise Dauerfreigabe der Tür erfolgen, so wird gewünschte Zeitzone in 'Dauerfreigabe während' ausgewählt. Da beide Verschlüsse inaktiv sind, so ist die Tür offen.

Sollte nur der zweite Verschluss zeitweise dauer-freigegeben, d.h. geöffnet und der erste Verschluss verschlossen sein, so wird die gewünschte Zeitzone in 'Dauerfreigabe Relais 2' ausgewählt.

Dies erfordert die Bildung von Zeitzonen. Für weitere Informationen siehe: [AN1038-D Berechtigungsgruppen und Zeitzonen < http://paxton.info/849 >](http://paxton.info/849)

Funktion

1. Die Türsteuerzentrale gibt beide Verschlüsse frei entsprechend dem Arbeitsmodus (z.B. 'Nur Transponder' etc.).
2. Beide Verschlüsse sind zeitweise dauer-freigegeben, sofern eine Zeitzone in 'Dauerfreigabe während' ausgewählt ist.
3. Nur Verschluss 2 ist zeitweise dauer-freigegeben, sofern eine Zeitzone in 'Dauerfreigabe Relais 2 während' ausgewählt ist.
4. Sofern die EMA scharf-geschaltet ist, sind beide Verschlüsse aktiviert, d.h. verschlossen (Net2 plus mit EMA-Integration).